

» Stundentafel 2BFS2	1. J	2. J
Religionslehre/Ethik		1
Sport	2	2
Glück		1
Deutsch	3	2
Mathematik	3	4
Englisch	3	4
Geschichte und Gemeinschaftskunde	2	2
Physik oder Chemie	2	2
Berufsfachliche Kompetenz		
Bau	5	5
Wirtschaft	9	7
Berufspraktische Kompetenz		
Bau	12	6
Wirtschaft	2	2

» Allgemeine Hochschulreife

↑ 2. Jahr Berufsoberschule

» Fachhochschulreife

↑ + Zusatzprüfung Wirtschafts- oder Technischer Assistent(in)

- ↑ Berufskolleg II (1 Jahr)
- ↑ Berufskolleg I (1 Jahr)

» Mittlere Reife - Fachschulreife



THEODOR-FREY-SCHULE

- ↑ Berufsoberschule
- ↑ Berufskollegs
- ↑ Berufsfachschule („Mittlere Reife“)
- ↑ Berufsorientierung
- ↑ Berufsschule
- Schularten mit kaufmännischem und technischem Profil

SPRECHZEITEN

Montag, Dienstag und Donnerstag
07:30 - 11:20 Uhr
12:50 - 15:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
07:30 - 12:00 Uhr

Theodor-Frey-Schule
Friedrich-Ebert-Straße 40 | 69412 Eberbach
Tel. 0 62 71 / 8 02 - 01 | Fax 0 62 71 / 8 02 - 100
info@tfse.de | www.tfse.de



ZWEIJÄHRIGE
BERUFSFACHSCHULE BAU
UND WIRTSCHAFT
(IM 1. JAHR GEFÜHRT ALS AV)

» Bildungsziele und Inhalte der Zweijährigen Berufsfachschule Bau oder Wirtschaft (2BFB/2BFW):

- Vollzeitschule Aufbau auf der Hauptschule oder den Klassen 9 der Realschule und des Gymnasiums
- Vermittlung einer grundlegenden kaufmännischen Fachbildung
- sehr gute Vorbereitung auf eine berufliche Ausbildung
- Förderung des Zugangs zu Auszubildungsverhältnissen sowie weiterführenden Schulen

» Unterrichtskonzept der 2BFB/2BFW:

In der 2BFB/2BFW wird im ersten Jahr das BFPE-Konzept umgesetzt. Die Klasse hat jede Woche offene Lernzeiten, in denen Schülerinnen und Schüler selbständiges Arbeiten lernen. Zudem wird im Rahmen eines Lernberaterkonzepts jedem Schüler ein Lehrer zur individuellen Betreuung zugeteilt. Mit ihm können Probleme besprochen sowie verschiedene Lernmethoden eingeübt und gruppenspezifische Aktivitäten durchgeführt werden. Ein Lerntagebuch hilft, den Schulalltag zu organisieren und zu strukturieren. Bei regelmäßigen Treffen werden das Lerntagebuch sowie, wenn nötig, aktuelle Probleme besprochen. Dies gewährleistet eine persönliche und individuelle Betreuung aller Schülerinnen und Schüler und soll diesen bei vorübergehendem Leistungsabfall oder fehlender Motivation helfen, sodass jeder Schüler den Übergang in das zweite Jahr der Berufsfachschule erreicht und erfolgreich abschließen kann.

» Aufnahmevoraussetzungen 2BFB/2BFW:

Für die Aufnahme an der zweijährigen Berufsfachschule brauchen Sie einen der folgenden Abschlüsse oder eines der folgenden Zeugnisse:

Sie haben ein Abschlusszeugnis

- der Hauptschule
- des Berufseinstiegsjahrs (BEJ)
- VAB oder BFPE mit Hauptschulabschluss

oder

Sie haben ein Versetzungszeugnis

- in Klasse 10 der Realschule
- in Klasse 10 der Werkrealschule
- in Klasse 10 des G9 (neunjähriges Gymnasium)
- in Klasse 9 des G8 (achtjähriges Gymnasium)

oder

Sie haben ein Abgangszeugnis

- nach Abschluss der Klasse 9 der Realschule
- nach Abschluss der nach Klasse 9 des G9
- nach Abschluss der Klasse 8 des G8,

wobei Sie im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens 4,0 erreichen müssen und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf.

» Praktikum:

Um zusätzliche Berufserfahrung zu sammeln, absolvieren die Schülerinnen und Schüler der 2BFB/2BFW im ersten Schuljahr verpflichtend ein zweiwöchiges Berufspraktikum.

» Möglichkeiten nach der zweijährigen Berufsfachschule Bau oder Wirtschaft:

- Schülerinnen und Schüler, die die Abschlussprüfung der 2BFB/2BFW bestanden haben, erhalten das Zeugnis der Fachschulreife (Mittlere Reife), die dem Realschulabschluss entspricht.
- Beim Erlernen eines Ausbildungsberufs kann die Ausbildungszeit verkürzt werden.
- Mit dem Zeugnis der Fachschulreife können folgende weiterführende Schulen besucht werden:
 - das ein- oder zweijährige Berufskolleg
 - ein berufliches Gymnasium, sofern die Aufnahmebedingungen erfüllt werden.

